

Inflation drückt Kurse weiter

Rückgang an den Märkten
eröffnet Potenziale

Alpha Star Aktienfonds

HAFX64

Alpha Star Dividendenfonds

HAFX8L

Europa-Strategie

Inflation drückt Kurse weiter

Seiten 2 - 3

Kolumne: Die besten Aktien in Europa finden

Seiten 4 - 5

Alpha Star Aktienfonds

Seiten 6 - 7

Alpha Star Dividendenfonds

Seiten 8 - 9

Aktie im Fokus: INFICON Holding AG

Seite 10

Inflation drückt Kurse weiter

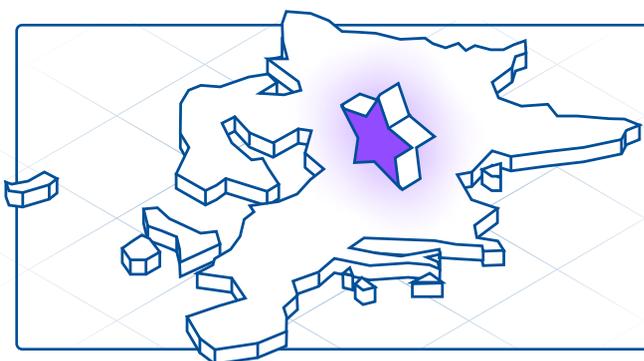
Rückgang an den Märkten eröffnet Potenziale

Im Juni haben wir weiterhin die Folgen der hohen Inflation zu spüren bekommen und die Märkte gaben erneut deutlich nach. Immerhin ist die Inflationsrate in Deutschland nicht weiter angestiegen, sondern verharrte ungefähr auf dem hohen Niveau des Vormonats. Andere Länder, wie z.B. Spanien, spüren wesentlich stärkere Auswirkungen. Grund für die Kursrückgänge an den Aktienmärkten sind die in Folge der Inflation steigenden Zinsen. Bereits jetzt konnten wir vorwiegend in den USA deutliche Anstiege der Zinsniveaus beobachten.

Durch ein erhöhtes Zinsniveau werden Aktien vermeintlich unattraktiver: Einerseits versprechen Anleihen höhere Zinsen, wodurch Anleger Gelder umschichten. Andererseits geraten die Bewertungen von Aktien unter Druck, da die Diskontierung zukünftiger Gewinne von Unternehmen mit höheren Zinsen niedrigere Unternehmenswerte hervorbringt.

Beide Effekte sind theoretischer als auch technischer Natur. Selbst bei erhöhten Zinsniveaus sind Anleihen aus unserer Sicht aktuell keine ernsthafte Alternative. Noch immer sind deren reale Renditen, also Anleiherenditen abzüglich Inflationsrate, klar negativ. Um Anleihen tatsächlich attraktiver zu machen, müssten die Zinsen noch viel deutlicher zulegen. Hingegen halten wir es für wahrscheinlich, dass die derzeitigen Erwartungen bzgl. der Zinssteigerungen zu hoch sind und diese tatsächlich geringer ausfallen als aktuell angenommen.

Die Bewertungsanpassungen von Unternehmen aufgrund der höheren Zinsen sagen zudem nichts über deren wahre Leistungsfähigkeit aus. Vielmehr wird sich erst in den kommenden Quartalen zeigen, inwieweit Unternehmensgewinne tatsächlich durch Inflation beeinträchtigt werden. Für die Unternehmen der Alpha Star-Fonds sind wir sehr zuversichtlich, dass die Effekte sich nur geringfügig nie-



Europa-Strategie

Erhalten Sie alle wesentlichen Updates zum Start unserer Europa-Strategie und tragen Sie sich ein auf:

www.alpha-star-aktienfonds.de/europa/

derschlagen und gut kompensiert werden können.

Infolge der inzwischen seit Monaten laufenden Korrektur bei gleichzeitig stabilen Gewinnverhältnissen hat sich die durchschnittliche Bewertung der Unternehmen in den Alpha Star-Fonds deutlich reduziert und liegt inzwischen nur noch bei einem Gewinn-Multiple von 17. Im Hoch hatte der Wert bei 25 gelegen, was wir angesichts der hohen Qualität und Wachstumsstärke der Titel nicht als übertrieben angesehen haben. Der aktuelle Rückgang eröffnet Chancen, die wir im Sinne unseres antizyklischen Ansatzes nutzen werden. Viele Titel auf unserer Beobachtungsliste sind merklich attraktiver geworden, was uns Möglichkeiten zur Ergänzung bzw. zum Austausch bietet.

Noch drastischer – im positiven Sinne – ist die Lage für die geplante Europa-Strategie. Hier haben sich durch den Kursrückgang Opportunitäten aufgetan, die vor einem halben Jahr aufgrund überhöhter Bewertungen noch nicht denkbar waren. Das derzeit geplante Portfolio schätzen wir folglich als enorm stark ein. Es wird aus 20 Titeln von Unternehmen bestehen, die führende Rollen in den unterschiedlichsten Wirtschaftssektoren einnehmen und die ihr Kapital Jahr für Jahr klar zweistellig verzinsen. Denn sie generieren hohes Wachstum, einen kontinuierlichen Cashflow und haben exzellente Bilanzen. Zudem sind die Bewertungen im Zuge der jüngsten Korrektur überaus attraktiv.

Seit über einem Jahr arbeitet das Alpha Star-Team nunmehr an der Europa-Strategie und hat eine optimale Basis zum Start geschaffen. Wie wir

zu diesem aus unserer Sicht exzellenten Portfolio gekommen sind, erläutern wir in der diesmaligen Kolumne auf den Seiten 4 und 5. Nun bleibt uns nur noch etwas abzuwarten, bevor wir in wenigen Wochen mit der neuen Strategie starten können. Die Ausgangsbedingungen könnten vor dem Hintergrund der jüngsten Rückgänge an den Märkten kaum besser sein. Wenngleich derzeit eine Vielzahl an Unsicherheiten besteht, werden sich starke Unternehmen, wie in vergangenen Krisen, auch diesmal durchsetzen.



Alpha Star besucht regelmäßig Depotunternehmen, um ein tieferes Verständnis für Prozesse und Unternehmen selbst zu erhalten. Zuletzt wurden Alexander Horváth (l) und Felix Gode (r) von 2G Energy-CFO Friedrich Pehle und Kollegen in Heek begrüßt, um über mehrere Stunden hinweg das Werk zu besichtigen und über die Ausblicke des Unternehmens zu sprechen.

Wie wir die besten 20 Aktien in Europa finden

Einen der Hauptgründe für die starke Entwicklung der Alpha Star-Fonds in den vergangenen Jahren sehen wir darin, dass wir das Universum an deutschen Unternehmen nahezu vollständig durchdrungen haben. Wir haben uns ein Know-how zu nahezu allen deutschen, börsennotierten Unternehmen aufgebaut, das uns ermöglicht, zielgerichtet mit den vielversprechendsten zu beschäftigen. In einer umfangreichen Datenbank haben wir über Jahre Informationen zu den Unternehmen gesammelt, digitalisiert, aufbereitet und ausgewertet. Inzwischen lagern hier Mitschriften von Gesprächen, Notizen aus Präsentationen, Marktanalysen, persönliche Einschätzungen und Berechnungen in einem Umfang, der in gedruckter Form Dutzende von Ordnern füllen würden. So haben wir einen Datenschatz von unschätzbarem Wert geschaffen.

Dieses gesammelte und kumulierte Wissen ist eine essenzielle Grundlage für den „qualitativen Verdichtungsprozess“, wie wir es nennen. Denn nur die 20 besten der rund 1.500 Unternehmen in der DACH-Region schaffen es in das Portfolio einer der Fonds.

Über 5.000 Unternehmen angeschaut

Auch mit der Europa-Strategie ist es unser erklärtes Ziel, durchschnittliche jährliche Renditegrößen von langfristig über 15% zu erreichen.

Die Herausforderung dabei: Wir finden dort mindestens das Fünffache an börsennotierten Unternehmen vor. Um dennoch sicherzustellen, dass wir zum Start der Europa-Strategie ein Portfolio mit Überrenditen aufstellen können, mussten wir über 5.000 Unternehmen durchforsten.

Seit Sommer 2021 durchkämmt ein dreiköpfiges Europa-Team unter Leitung von Marko Graß-

Kolumne

Von **Felix Gode**, CFA
Alpha Star Fonds-Advisor



mann mit vollem Fokus die europäische Aktienlandschaft. Mit Marko Graßmann ist das Alpha Star-Team um einen erfahrenen Analysten erweitert worden, der sich seit vielen Jahren mit europäischen Aktien beschäftigt und unser Unternehmen mit substanziellem Know-how bereichert. Auch das Deutschland-Team leistete tatkräftige Unterstützung bei der Suche nach den besten Unternehmen in Europa.

Wir gehen bei der Analyse strukturiert vor: Land für Land werden Listen erstellt, auf denen alle börsennotierten Unternehmen von A bis Z zu finden sind. Jedes Unternehmen muss nun einzeln betrachtet werden. So erhalten wir einen groben Überblick über das Geschäft sowie die Qualität des Unternehmens anhand der Alpha Star-Kriterien.

Reiseaufwand und Sprachbarriere

Jedoch ist das nur der erste Schritt des Prozesses. In der aufwendigen, intensiven Analysephase untersuchen wir ein Unternehmen auf Herz und Nieren. Für die Europa-Strategie gelten dabei dieselben Maßstäbe wie bei den bisherigen Fonds.

Natürlich ist die Detailanalyse für europäische Aktien aufwendiger als in Deutschland. Wenngleich sich Standards hinsichtlich Bilanzierung und englischer Berichterstattung inzwischen nahezu überall durchgesetzt haben, gibt es noch Ausnahmen. Dank der heute vorhandenen technischen Möglichkeiten stellen aber selbst diese keine Hürde mehr dar. Ein schwedischer Geschäftsbericht lässt sich beispielsweise mit Übersetzungsprogrammen problemlos und in hoher Qualität in jede gewünschte Sprache übersetzen.

Ein wesentlicher Teil unserer Arbeit ist der direkte Kontakt zum Management der Unternehmen. Hier liegen die Hürden aufgrund der geografischen Entfernungen zweifellos höher. Die Sprachbarriere stellt hingegen kein Problem dar, da wir auf Englisch bislang mit Vorständen in sämtlichen europäischen Ländern kommunizieren konnten. Um das bestmögliche Portfolio zusammenzustellen, scheut das Alpha Star-Team den Reiseaufwand nicht, um die interessantesten Unternehmen vor Ort zu berücksichtigen und Vorstände persönlich kennenzulernen. Natürlich ginge das auch per Videotelefonat. Dennoch sind wir der Überzeugung, dass der persönliche Kontakt durch nichts zu ersetzen ist und einen hohen Mehrwert für die Analysequalität liefert. Zudem ist in Europa jedes Land innerhalb von wenigen Stunden erreichbar.

Fokus auf Wertschöpfung

Schlussendlich ist es auch von Bedeutung, inhaltlich die gleichen Maßstäbe anzusetzen, um das Ziel einer mit dem Alpha Star Aktienfonds vergleichbaren Rendite zu erreichen. Aufgrund der großen Anzahl an Unternehmen ist dies in Mitteleuropa problemlos möglich. Auch in anderen europäischen Ländern gibt es erfolgreiche Mittelstandsstrukturen, die eine Vielzahl führender, fortschrittlicher Unternehmen beheimaten.

So ist es uns mit viel Disziplin und Ausdauer innerhalb weniger Monate gelungen, circa 100 Unternehmen herauszufiltern, die allesamt in stark wachsenden Märkten aktiv sind und ein hohes Maß an Wertschöpfungskraft aufweisen. Das Grundprinzip derjenigen Titel, die es in das Portfolio einer der Alpha Star-Fonds schaffen, bleibt also unverändert. Aus diesem Destillat werden letzten Endes 20 Unternehmen den Weg ins Portfolio finden.

Wir investieren auch in Europa nur in Unternehmen, die es auf Grund ihrer starken Marktposition schaffen, ihr Unternehmenskapital Jahr für Jahr mit zweistelligen Renditen zu verzinsen, ausreichend Spielraum und managementseitige Weitsicht haben, diese Erträge zu großen Teilen wieder zu reinvestieren. Neben zweistelligen Unternehmensrenditen ist uns auch die Reinvestition mit Weitsicht ein großes Anliegen. Denn nur so kann neues Wachstum geschaffen werden. Das Management muss Investitionsentscheidungen richtig treffen und das Kapital der Aktionäre so zu nutzen, dass über die Jahre immer wieder zusätzliche Wachstumsimpulse ermöglicht werden.

Auch bzgl. des Wertschöpfungsprozesses haben wir bei Alpha Star über nunmehr 16 Jahre ein hohes Maß an Erfahrung aufgebaut, was in den Auswahlprozess einfließt. Dass der Start unserer Europa-Strategie später als geplant kommen wird, beeinflusst die Qualität des Portfolios positiv. Die 20 Unternehmen unseres Portfolios entsprechen höchsten Anforderungen. Somit ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass sie unsere hohen Anforderungen erfüllen können.

Der Prozess ist für uns damit nicht zu Ende. Wir versprechen Ihnen, dass das Team auch bei der Weiterentwicklung der Europa-Strategie mit Herzblut und Engagement arbeitet. Durch signifikante Eigeninvestitionen unserer Teammitglieder entsteht auch ein Eigeninteresse an bestmöglichen Ergebnissen. Davon profitieren wir alle.

Aktienfonds-Depot

Stand: **30.06.2022**, Die Portfoliozusammensetzung kann sich zwischenzeitlich geändert haben.

Depotwert	WKN	Kaufdatum	Kaufkurs	Kurs	Gesamtrendite*
2G Energy AG	A0HL8N	30.05.2016	41,35	91,20	128,5%
Amadeus Fire AG	509310	30.09.2019	126,71	118,20	-5,3%
Atoss Software AG	510440	08.11.2019	79,82	124,20	60,8%
Eckert & Ziegler AG	565970	23.06.2015	51,61	36,18	-28,7%
Endor AG	549166	29.03.2021	19,55	15,20	-20,1%
EQS Group AG	549416	05.02.2020	15,12	29,40	94,4%
Fabasoft AG	922985	29.01.2019	23,66	18,80	-17,3%
GK Software SE	757142	25.01.2021	109,37	130,60	19,4%
IVU AG	744850	09.10.2014	7,41	15,44	108,4%
LPKF Laser & Electronics AG	645000	07.08.2019	16,51	9,17	-44,1%
Masch. Bert. Hermle AG	605283	23.11.2020	274,24	225,00	-16,7%
MBB SE	A0ETBQ	29.10.2020	81,79	107,00	32,6%
Mensch & Maschine SE	658080	03.01.2017	31,12	48,05	59,5%
Nexus AG	522090	10.05.2022	50,82	50,40	-0,8%
PVA Tepla AG	746100	25.03.2020	17,84	19,13	7,2%
Schoeller-Bleckmann AG	907391	29.10.2020	25,65	56,30	122,0%
secunet Security Networks AG	727650	15.04.2019	198,93	283,00	45,5%
STO SE & Co. KGaA	727413	18.10.2017	113,49	143,60	44,6%
Stratec Biomedical AG	STRA55	31.03.2020	85,92	87,90	4,6%
VAT Group AG	A2AGGY	24.02.2022	305,15	231,16	-23,4%

24h Live-Depot: www.alpha-star-aktienfonds.de/depot/

*Bei Renditen auf dieser Seite wurden bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten abgezogen.
Alle Transaktionen des Depots werden erst nach kompletten Abschluss des Kaufs oder Verkaufs im Depot dargestellt.

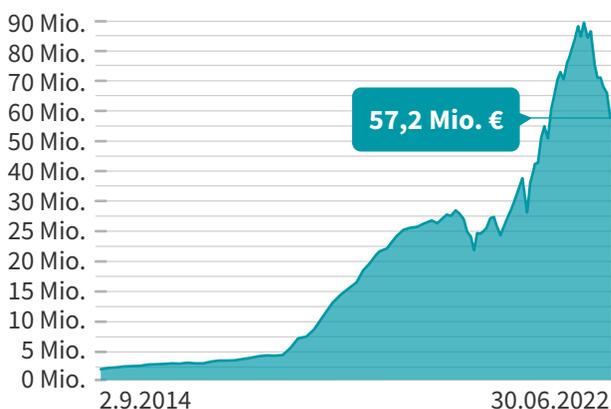


REFINITIV LIPPER
FUND AWARDS

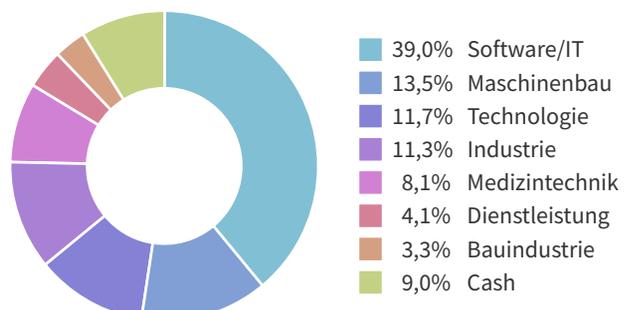


MountainView
FUND AWARD 2021

Aktienfonds-Volumen seit Auflage in €



Branchenverteilung des Alpha Star Aktien¹



Stand: **30.06.2022**, Die Portfoliozusammensetzung kann sich zwischenzeitlich geändert haben.

Alpha Star Dividenden

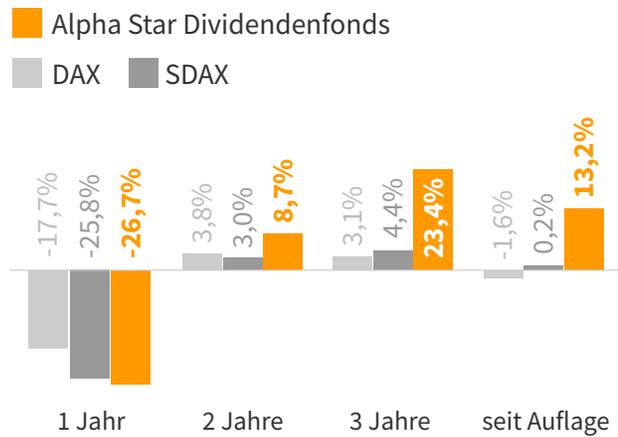
WKN
HAFX8L

MORNINGSTAR ★★★
Rendite Durchschnitt
Risiko Durchschnitt

Chart seit Auflage: 20.10.2017 bis 30.06.2022¹



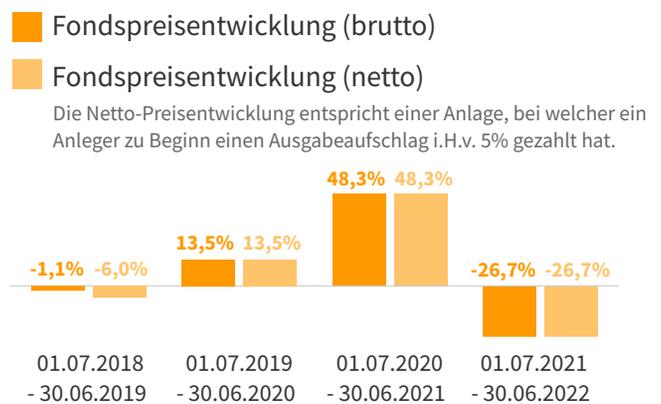
Wertentwicklung gegenüber dem DAX & SDAX



Quartalsweise Dividendenausschüttungen

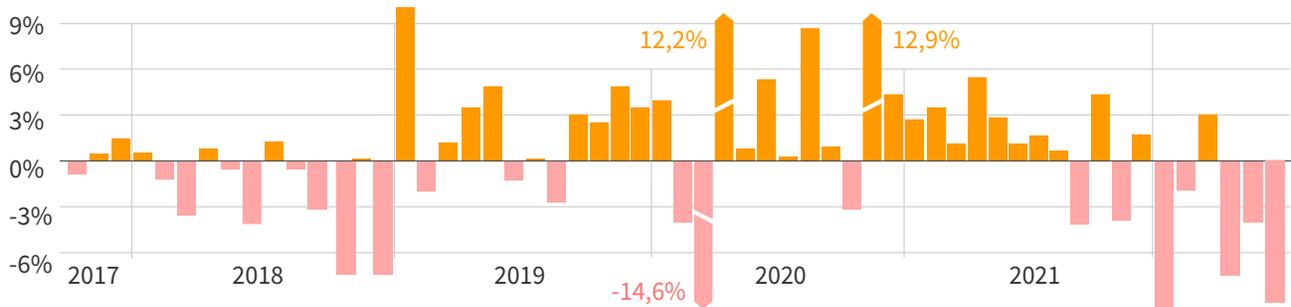
	Januar	April	Juli	Oktober
2018		1,0% 0,97€	1,1% 0,97€	1,1% 0,97€
2019	1,3% 0,97€	1,0% 0,83€	1,0% 0,87€	1,1% 0,90€
2020	1,0% 0,92€	1,2% 0,90€	1,0% 0,90€	1,0% 1,00€
2021	1,0% 1,15€	1,0% 1,25€	1,0% 1,35€	1,0% 1,35€
2022	1,0% 1,35€	1,2% 1,35€		

Historische Wertentwicklung bis 30.06.2022^{1,2}



Monatsrenditen¹

35 positive Monate 22 negative Monate



Jahr	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	Jahr
2017										-0,8%	0,5%	1,4%	1,1%
2018	0,6%	-1,2%	-3,6%	0,8%	-0,5%	-4,2%	1,3%	-0,4%	-3,1%	-7,4%	0,1%	-7,5%	-23,2%
2019	11,5%	-2,1%	1,2%	3,3%	4,9%	-1,2%	0,1%	-2,8%	3,0%	2,5%	4,9%	3,3%	31,8%
2020	4,0%	-4,1%	-14,6%	12,2%	0,8%	5,6%	0,3%	8,4%	1,0%	-3,1%	12,9%	4,4%	27,7%
2021	2,8%	3,4%	1,1%	5,7%	2,9%	1,1%	1,6%	0,6%	-4,1%	4,4%	-3,8%	1,7%	18,3%
2022	-9,9%	-1,9%	3,0%	-7,6%	-4,1%	-9,2%							-26,8%
													13,2%

Renditen auf dieser Seite werden inkl. aller ausgeschütteten Dividenden dargestellt. Alle auf Fondsebene anfallenden Kosten wurden bereits abgezogen.

Dividendenfonds-Depot

Stand: 30.06.2022, Die Portfoliozusammensetzung kann sich zwischenzeitlich geändert haben.

Depotwert	WKN	Kaufdatum	Kaufkurs	Kurs	Gesamtrendite*
Amadeus Fire AG	509310	23.10.2017	132,00	118,20	-6,0%
Atoss Software AG	510440	11.11.2019	130,08	124,20	-2,3%
Eckert & Ziegler AG	565970	28.11.2018	50,76	36,18	-27,5%
Endor AG	549166	07.06.2021	22,04	15,20	-28,8%
Envitec Biogas AG	A0MVL5	20.09.2018	15,11	36,60	147,8%
Fabasoft AG	922985	19.02.2019	33,24	18,80	-42,1%
Frequentis AG	A2PHG5	03.02.2021	21,13	30,10	43,9%
Fr. Vorwerk SE	A255F1	15.12.2021	30,23	24,65	-17,9%
Inficon Holding AG	588714	01.03.2022	997,17	753,17	-23,5%
init SE	575980	17.04.2019	32,85	22,00	-30,5%
Kardex AG	A0RMWK	01.03.2022	215,66	158,45	-25,6%
Masch. Bert. Hermle AG	605283	29.10.2020	261,84	225,00	-13,1%
MBB SE	A0ETBQ	07.06.2021	135,08	107,00	-20,1%
Mensch & Maschine SE	658080	30.08.2019	52,37	48,05	-6,9%
pferdewetten.de AG	A2YN77	26.05.2020	13,79	12,54	-13,5%
PSI Software AG	A0Z1JH	07.02.2022	38,80	28,40	-26,1%
secunet security networks AG	727650	10.05.2022	341,02	283,00	-15,7%
STO SE & Co. KGaA	727413	23.10.2017	129,49	143,60	20,7%
VARTA AG	A0TGJ5	26.04.2021	118,17	81,00	-28,7%
VAT Group AG	A2AGGY	24.02.2022	297,45	231,16	-21,3%

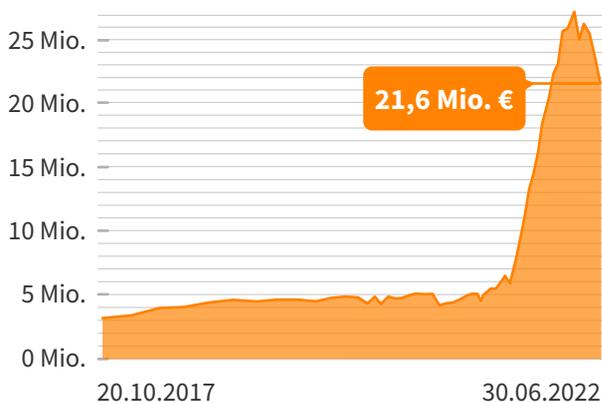
24h Live-Depot: www.alpha-star-aktienfonds.de/depot-dividenden/

*Renditen auf dieser Seite werden inkl. aller ausgeschütteten Dividenden dargestellt. Alle auf Fondsebene anfallenden Kosten wurden bereits abgezogen. Alle Transaktionen des Depots werden erst nach kompletten Abschluss des Kaufs oder Verkaufs im Depot dargestellt.

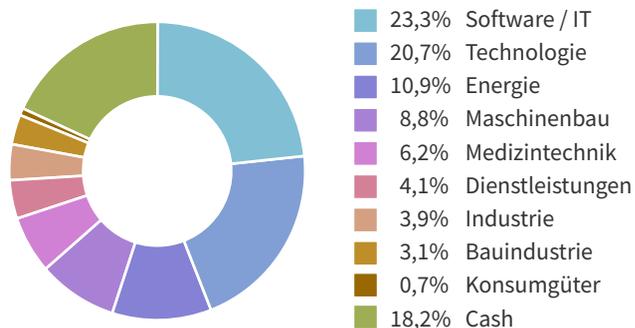


3 Jahre

Dividendenfonds-Volumen seit Auflage in €



Branchenverteilung des Alpha Star Dividenden¹



INFICON Holding AG



INFICON ist ein führender Anbieter innovativer Messtechnik, Sensortechnologie für kritische Prozesse und moderner Prozesssteuerungssoftware zur Steigerung der Produktivität und Qualität von anspruchsvollen Vakuumverfahren in hochspezialisierten Branchen. Der Schwerpunkt liegt auf der Halbleiterindustrie.

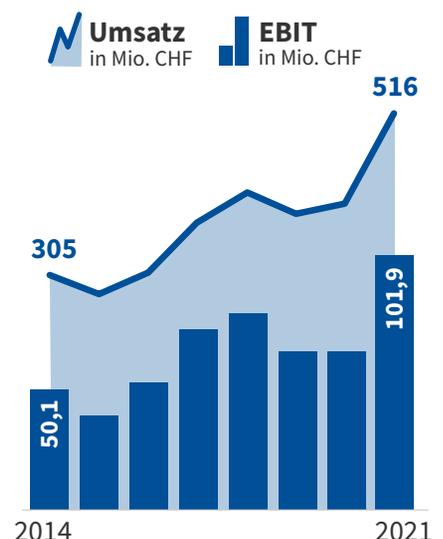
WKN	588714
ISIN	CH0011029946
Mitarbeiter	1.300
Börsenwert	1.800 Mio. CHF
Zentrale	Bad Ragaz (CH)



Kleine Geräte, große Wirkung

Die starke Zunahme der Digitalisierung in den vergangenen Jahren hat zu einem hohen Bedarf an neuen Produktionskapazitäten für Halbleiter geführt. Hinzu kommt, dass die Leistungsfähigkeit der Chips stetig zunimmt, was eine hohe Qualität der Fertigung unter Vakuumbedingungen erfordert.

INFICON liefert eine Vielzahl an Sensorik-Produkten, die dabei helfen, die Prozessqualität sicherzustellen und gleichzeitig die Produktionskosten zu kontrollieren. Damit nimmt INFICON eine kritische Stellung im Herstellungsprozess für Halbleiter ein, was ein wichtiger Grund für die nachhaltig hohe Rentabilität ist.



Risikohinweise

Prognoserisiko

Die Anlageentscheidungen basieren auf Markt- und Konjunkturerwartungen sowie auf Kursprognosen, deren Eintritt ungewiss ist.

Markt- und Kursrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Sind an den internationalen Börsen Kursrückgänge zu verzeichnen, wird sich dem kaum ein Fonds entziehen können. Das Marktrisiko kann umso größer werden, je spezieller der Anlageschwerpunkt des Fonds ist, da damit regelmäßig der Verzicht auf eine breite Streuung des Risikos verbunden ist.

Konzentrationsrisiko

Risiken können dadurch entstehen, dass eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte erfolgt.

Performance-Risiko

Eine positive Wertentwicklung kann mangels einer von einer dritten Partei ausgesprochenen Garantie nicht zugesagt werden.

Währungsrisiko

Der Fonds kann in Wertpapiere anlegen, die auf örtliche Währungen lauten, und er kann Barmittel in solchen Währungen halten. Demgemäß haben die Wertschwankungen solcher Währungen gegenüber dem Euro eine entsprechende Auswirkung auf den Wert des Fonds in Euro. Schließlich können bei Engagements in Währungen außerhalb des Euros auch Währungsverluste entstehen, darüber hinaus besteht bei diesen Anlagen ein sogenanntes Transferrisiko.

Steueränderungsrisiko

Die steuerlichen Rahmenbedingungen können sich durch Gesetzesänderungen/Änderungen in der Verwaltungspraxis künftig anders darstellen.

Liquiditätsrisiko

Die Anlage in Aktien mit niedriger Marktkapitalisierung birgt größere Liquiditätsrisiken als eine Anlage in Standardwerte

Weitere Informationen zu den mit dem Fonds in Verbindung stehenden Risiken finden Sie im Verkaufsprospekt: www.alpha-star-aktienfonds.de/go/verkaufsprospekt

Hinweise zu Angaben in diesem Magazin

Quelle der Renditeangaben: Hauck & Aufhäuser via <https://www.hauck-aufhaeuser.com>

¹ Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung!

² Erläuterungen und Modellrechnung; Annahme: Ein Anleger möchte für 1.000,00 EUR Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,00% muss er dafür 1.050,00 EUR aufwenden. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fonds-Ebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im 1. Jahr anfällt unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftig Änderung unterworfen sein. Aussagen zur Besteuerung stellen keine Rechts- oder Steuerberatung dar. Jedem Anleger wird deshalb empfohlen, sich über seinen Steuerberater hinsichtlich seiner persönlichen steuerlichen Behandlung bei einer Anlage in diesen Fonds beraten zu lassen.

Hinweis: Dieses Dokument ist eine Werbeunterlage. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Empfehlungen zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteile dar. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresberichte) getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Vertragsbedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter www.alpha-star-aktienfonds.de erhältlich. Aufgezeigte Wertentwicklungen aus der Vergangenheit lassen nicht zwingend Schlüsse auf zukünftige Entwicklungen zu. Sofern Aussagen über Renditen, Kursgewinne oder sonstige Vermögenszuwächse in diesem Dokument getätigt werden, stellen diese lediglich Prognosen dar, für deren Eintritt wir keine Haftung übernehmen. Trotz sorgfältiger Erstellung dieses Dokuments wird keine Haftung für Vollständigkeit, Zuverlässigkeit oder Genauigkeit der Informationen übernommen. Dies gilt insbesondere für rechtliche und steuerliche Komponenten der Darstellung.

Impressum

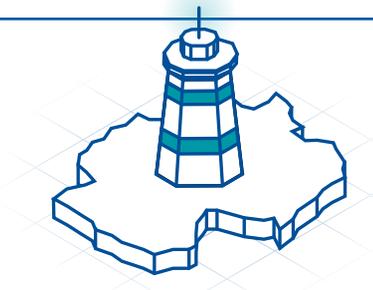
V.i.S.d.P.: Gero Gode
Herausgabe im Juli 2022

Alpha Star Management GmbH
Ludwigstraße 1
86150 Augsburg

Konditionen beider Fonds

Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%	Verwahrstellenvergütung	0,1% p.a.
Vertriebsvergütung	0,9% p.a.	Managementvergütung	0,8% p.a.
Verwaltungsvergütung	0,3% p.a.	Erfolgsabhängige Vergütung	10% (ewige Highwatermark)

Alpha Star



Alpha Star Aktien
Aktienfonds für Wachstum
im Deutschen Mittelstand

WKN
HAFX64
SOFT CLOSING



Alpha Star Dividenden
Aktienfonds für Wachstum
und Substanz in Deutschland

WKN
HAFX8L
OFFEN

Europa-Strategie in Planung

Sommer 2022



Aktien aus Deutschland, Österreich und Schweiz bieten Investments in einem politisch stabilen und bekannten Umfeld.



Innovative Unternehmen fokussieren sich auf die Marktführung in stark wachsenden Marktnischen.



Konzentriertes Portfolio für ausreichende Diversifikation ohne Kompromisse eingehen zu müssen.



Solide Bilanzen mit geringer Verschuldung und stetig steigende Gewinne als Qualitätskriterium.



Unternehmen aus dem Mittelstand lassen sich bis ins Detail durchleuchten und haben mehr Potenzial als Konzerne.



Ein erfolgreiches Management vereint die Stärke eines starken Marktes mit den Möglichkeiten eines Unternehmens.



Günstige Bewertungen machen ein gutes Unternehmen erst zum Kauf. Im guten Einkauf liegt der Gewinn.



Das Fondsmanagement setzt auf **langfristigen Wertzuwachs** stabiler Unternehmen.

Fragen zu den Alpha Star-Fonds?

www.alphastar.de



Justin Kennard

Ansprechpartner für Vermittler,
Berater und Vertriebspartner

jk@alpha-star-aktienfonds.de
0821-2070 954-11



Gero Gode Geschäftsführer

Ansprechpartner für
Privatkunden & Unternehmer

gg@alpha-star-aktienfonds.de
0821-2070 954-5

Alpha Star Management GmbH
Ludwigstraße 1
86150 Augsburg



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001

